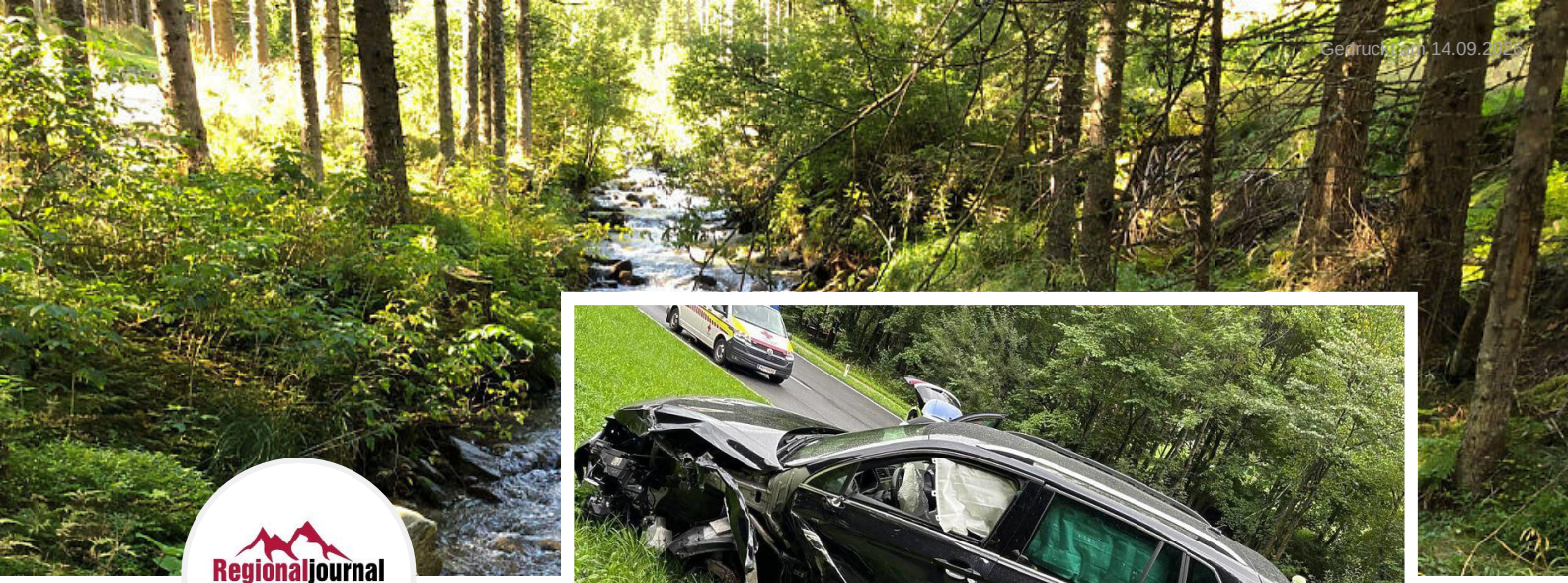

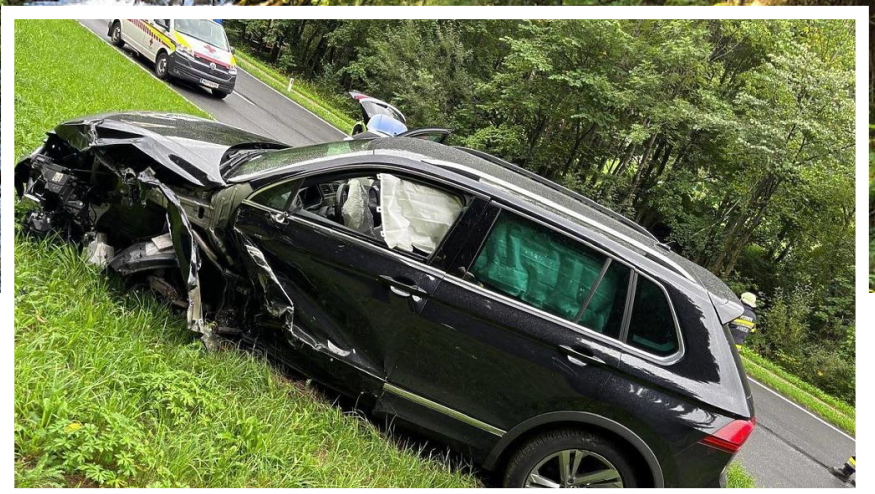

Regionaljournal Steiermark

Vier verletzte nach Verkehrsunfall in Dürnstein

Samstagnachmittag kollidierten auf der B317 zwei Pkw. Vier Personen wurden dabei unbestimmten Grades verletzt.

Gegen 16:25 Uhr war auf der B317 ein 59-jähriger kroatischer Staatsbürger gemeinsam mit seiner Ehefrau und Tochter von Friesach kommend in Fahrtrichtung Neumarkt unterwegs. Auf Höhe des Straßenkilometers 21,2 dürfte der 59-Jährige aus bislang ungeklärter Ursache in einer leichten Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn geraten sein. In weiterer Folge kollidierte er mit dem entgegenkommenden Pkw eines 64-jährigen deutschen Staatsbürgers.

Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Pkw des 64-Jährigen in den Straßengraben geschleudert. Das Fahrzeug des 59-Jährigen kam von der Fahrbahn ab, fuhr über eine Böschung und kam schließlich auf einer Wiese zum Stillstand.

Alle vier Unfallbeteiligten erlitten Verletzungen unbestimmten Grades. Sie wurden vom Österreichischen Roten Kreuz in das A. ö. Krankenhaus des Deutschen Ordens Friesach gebracht und dort ambulant behandelt.

Im Einsatz standen das Österreichische Rote Kreuz, die Freiwilligen Feuerwehren Dürnstein und Neumarkt mit rund 25 Einsatzkräften und vier Fahrzeugen sowie die Polizei. Die B317 war bis etwa 17:10 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Ein mit beiden Fahrzeuglenkern durchgeführter Alkotest verlief negativ.